

Vorlage Nr. 2 / 2025

AZ 022.31

Amt Fachbereich Allgemeine Verwaltung

Sven Frank, 07062/9042 - 20

Datum 06.11.2025

**Neuer Friedhof Ilsfeld****Hier: Vorstellung der Bestandserhebung, Bedarfsermittlung und ersten Entwicklungsplanung**

<u>Beratung</u>	<u>Beschluss</u>
<input type="checkbox"/> Technischer Ausschuss am	<input type="checkbox"/> Technischer Ausschuss am
<input type="checkbox"/> Verwaltungsausschuss am	<input type="checkbox"/> Verwaltungsausschuss am
<input checked="" type="checkbox"/> Gemeinderat am 18.11.2025	<input checked="" type="checkbox"/> Gemeinderat am 18.11.2025
<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nicht öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nicht öffentlich

Befangenheit

keine

Beschlussvorschlag

Keine Beschlussfassung erforderlich

Bisherige Sitzungen

<u>Datum</u>	<u>Gremium</u>
16.01.2024	Technischer Ausschuss
27.02.2024	Technischer Ausschuss

Finanzierung

Durch HH-Plan 2025 abgedeckt:	
Restliche Verfügungssumme bei der HH-Stelle:	_____
Außer-/Überplanmäßig:	_____

Sachvortrag

In den Sitzungen am 16.01.2024 und 27.02.2024 wurden die Mitglieder des Technischen Ausschusses über die Belegungssituation auf den Friedhöfen in der Gemeinde Ilsfeld informiert und es wurden entsprechende Maßnahmen zur Erweiterung der Belegungskapazität vereinbart und umgesetzt.

Die Mitglieder des Technischen Ausschusses waren sich auch darin einig, dass neben alternativen Bestattungsformen auch entsprechender Handlungsbedarf bei der Aufenthaltsqualität und dem Erscheinungsbild der Friedhöfe erforderlich sind.

Nachdem sich auf dem neuen Friedhof Ilsfeld der größte Bedarf abzeichnete, wurde die freie Landschaftsarchitektin Frau Birke Hörner mit einer Friedhofsbedarfsplanung und Friedhofsentwicklungsplanung beauftragt.

Nach umfangreicher Datenermittlung erfolgte eine erste Besprechung mit den auf den gemeindlichen Friedhöfen tätigen Bestattungsunternehmen und Pfarrer der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde, um hier auch deren Eindrücke und Anregungen aufzunehmen und in den weiteren Planungen zu berücksichtigen.

In der heutigen Sitzung wird Frau Hörner die Bestandserhebung, die Bedarfsermittlung und auch eine erste Entwicklungsplanung detailliert vorstellen.